

Diesen Infobrief als [PDF](#) ansehen

ESF Plus
Programm
2021-2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union

INFOBRIEF
QuGe
Nr. 5 / 2025

Landesverband Soziokultur Sachsen e.V.



Liebe Interessierte,

der Frühling ist endlich da und die Natur erwacht zu neuem Leben. Es tut sich viel, und die Aufbruchstimmung ist spürbar – eine perfekte Gelegenheit, um gemeinsam Dinge anzupacken und neue Wege zu gehen. Es ist eine wunderbare Zeit, um draußen neue Begegnungen zu erleben und gemeinsam aktiv zu werden – beispielsweise beim [„Tag der Nachbarschaft“](#), bei einem Flohmarkt im Quartier, Stadtteilstadtteilfest oder einem gemütlichen „Grillerchen“ im Park.

Wir haben in den letzten Wochen fleißig geplant und zahlreiche Veranstaltungen organisiert, die darauf warten, entdeckt zu werden. Auch unser Seminar in Leipzig zu „Basics der Gemeinwesenarbeit“ war eine tolle Gelegenheit für Austausch und Vernetzung. Eine Dokumentation ist in Kürze auf [unserer Webseite](#) zu finden.

Nachfolgend geben wir viele Hinweise und praktische Ideen, um ein gemeinsames Miteinander vor Ort anzuregen. Viel Freude beim Stöbern!

Bei Fragen oder Anregungen erreichen Sie uns unter den bekannten [Kontaktdaten](#). Eine Übersicht zu allen diesjährigen Infobriefen finden Sie in unserem [Archiv](#).

Sonnige Grüße aus der QuGe

Die Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen (QuGe) ist Teil der Förderrichtlinie [Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027](#).

Mit dem Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ unterstützt das [Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung \(SMIL\)](#) Städte und Gemeinden bei der sozialen Entwicklung ausgewählter Stadtgebiete mit Landesmitteln und Mitteln aus dem [Europäischen Sozialfonds \(ESF\)](#). Bewilligungsstelle ist die [Sächsische Aufbaubank \(SAB\)](#).

INHALTSVERZEICHNIS

- IN EIGENER SACHE
- INFORMATIONEN / VERÖFFENTLICHUNGEN
- VERANSTALTUNGSHINWEISE
- FÖRDERUNGEN UND WETTBEWERBE

IN EIGENER SACHE

Webinar-Reihe: „Erreichen schwieriger Zielgruppen“

Teil 4: Digitale Öffentlichkeitsarbeit

Termin: 19.05.2025 // 9.30 – 12.00 Uhr // online

In unserem Webinar besprechen wir gemeinsam, wie mit einer durchdachten Strategie und geplanter Ansprache Zielgruppen im digitalen Raum effektiv erreicht werden können. Hierbei geht es um Grundlagenwissen, um sich auf LinkedIn, Facebook oder Instagram zurecht zu finden – anhand von „good practice“ Beispielen geben wir praxisnahes „Handwerkszeug“ für eine kreative Öffentlichkeitsarbeit. Dabei geht es u.a. auch darum, wie Beiträge gestaltet werden sollten.

Referent:innen:

Dr. Christopher M. Brinkmann ([freier Redakteur und Medienpädagoge](#))

Peter Stawowy ([Spezialist für Kommunikation und Medienexperte](#))

Isabell Wiehmert ([Treibhaus e.V. Döbeln](#))

Anmeldefrist: 16.05.2025

[Infos und Anmeldung](#)

QuGe Veranstaltungen: SAVE THE DATES

19.06.2025 // 10.00 – 15.00 Uhr // Hoyerswerda, Kulturfabrik: Gemeinwesenarbeit und Kommunalpolitik

21.08.2025 // 10.00 – 15.00 Uhr // Weißwasser: Exkursion und Praxistag – Gemeinwesenarbeit und Stadtentwicklung vor Ort

25.09.2025 // Hochschule Mittweida: [Zukunftsforum Gemeinwesenarbeit](#)

Mehr Informationen und einen AnmeldeLink gibt es in Kürze auf unserer Webseite.

Unterwegs: Die QuGe vor Ort

Wir waren am 09.04. zu Gast bei der [Fachstelle INGE](#) in Leipzig und haben uns über gemeinsame Schnittstellen wie beispielsweise Fördermöglichkeiten und Finanzierungen der integrierten Stadtentwicklung und -planung ausgetauscht. Ein Blick auf die Seite der Kolleg:innen lohnt sich, um fachliche [Hinweise und Arbeitsblätter zum INSEK-Handlungsleitfaden](#) zu erhalten.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

INFORMATIONEN / VERÖFFENTLICHUNGEN

Arbeitshilfe: Gemeinsam engagiert in ländlichen Räumen – Den eigenen Weg für die Kommune finden

Der Praxisleitfaden thematisiert die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in ländlichen Kommunen. Er beschreibt aktuelle Trends und Herausforderungen, zentralen Aufgaben kommunaler Engagementförderung sowie Handlungsempfehlungen mit zahlreichen Beispielen aus der Praxis.

[Informationen](#)

Broschüre: Miteinander stark! Fach- und Anlaufstellen des freiwilligen Engagements in Sachsen

Die Broschüre gibt einen Überblick über die Unterstützungsstrukturen des freiwilligen Engagements in Sachsen: regionale Anlaufstellen und landesweite Institutionen. Ergänzend sind zwei große und wichtige Akteure mit in die Broschüre aufgenommen, die bürgerschaftliches Engagement auf Bundesebene fördern.

[Informationen](#)

Fachbeitrag: Einsamkeit. Neue Anforderungen an lebendige Quartiere

Im Fachbeitrag stellen Petra Potz und Nils Scheffler den Umgang mit Einsamkeit aus stadtplanerischer Perspektive vor. Dabei wird die Frage behandelt, wie die Quartiersdimension und die Gestaltung des sozialen Zusammenlebens in der Nachbarschaft für eine Stärkung der Einsamkeitsresilienz relevant sein können. Handlungsansätze auf kommunaler Ebene werden vorgestellt.

[Informationen](#)

Leitfaden: Kriterien für wirkungsvolle Begegnungsformate

Wie können Begegnungsprojekte gut gelingen? Um entsprechende Formate professionell gestalten zu können, fasst ein neuer Leitfaden konkrete Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Ausgestaltung von Begegnung zusammen. Der Leitfaden richtet sich vorrangig an zivilgesellschaftliche Organisationen oder Fördernde des dritten Sektors, ebenso an kommunale und politische Akteure.

[Informationen](#)

Bericht: Social Innovation Report

Der „Social Innovation Report“ der [Zukunftsplattform für soziale Innovationen in Sachsen \(SINN\)](#) bietet einen detaillierten Einblick in die Landschaft sozialer Innovationen in Sachsen. Er zeigt deren Potenziale und Herausforderungen. Es werden innovative Ansätze und Projekte beleuchtet und deren positive Auswirkungen auf die Gesellschaft betrachtet.

[Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Workshop: Kommunale Entwicklungsbeiräte

Termin: 13.05.2025 // 14.00 – 17.00 Uhr // online

Im Fokus des Workshops stehen Kommunale Entwicklungsbeiräte: Sie bieten einen moderierten Raum, in dem Politik und Verwaltung gemeinsam mit Vertreter:innen der organisierten Zivilgesellschaft und der Wirtschaft Perspektiven bündeln, Interessenkonflikte offen verhandeln und gemeinschaftlich getragene Handlungsstrategien entwickeln.

[Informationen und Anmeldung](#)

Ringvorlesung: Gemeinwesenarbeit und subjektive sowie kollektive Handlungsfähigkeit

Termin: 14.05.2025 // 18.00 – 19.30 Uhr // online

Referent:innen: Prof.in Dr.in Sabine Stövesand (HAW Hamburg), Hannah Wachter (HS Niederrhein), Prof. Dr. Michael May (Mitglied des Hessischen Promotionszentrums Soziale Arbeit)
Moderator:innen: Prof. Dr. Michael Noack (HS Niederrhein), Dr. Tobias Meier (HS Koblenz)

[Informationen und Anmeldung](#)

Werkstattgespräch: Raum für Kultur - Kunst- und Kulturorte auf dem Land schaffen

Termin: 15.05.2025 // 15.00 – 16.45 Uhr // online

Wenn Räume für kulturelle Aktivitäten in ländlichen Regionen fehlen, kann es sich lohnen, neue Kultur- und Begegnungsorte zu schaffen. Wie kann ein leerstehendes Gebäude ein guter Veranstaltungsort mit besonderem Flair werden? Interessierte, die sich ein attraktives Kulturleben auf dem Land wünschen oder noch eine Location für ihr Kulturprojekt suchen, erfahren dazu mehr im digitalen Werkstattgespräch.

[Informationen und Anmeldung](#)

Seminar: Sichere Städte. Marginalisierte Gruppen und öffentlicher Raum

Termin: 15.-16.05.2025 // Berlin

Das Seminar greift planerische sowie sozial- und ordnungspolitische Lösungsansätze auf, mit denen sich "Sicherheit für Alle!" im öffentlichen Raum verwirklichen lassen soll. Es bietet dazu neben Fachbeiträgen und einer Exkursion im Berliner Stadtgebiet auch Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussionen unter den Teilnehmenden.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar:

„Türöffner Grundbildung“ – Lebenswelt- und Sozialraumorientierung

Termin: 16.05.2025 // 10.00 – 13.00 Uhr // online

Ziel der Online-Fortbildung ist es, mit dem Fokus Grundbildung das eigene pädagogische Handeln weiterzuentwickeln, dabei unterschiedliche Lebenswelten und Sozialräume in den Blick zu nehmen und Angebote innerhalb und außerhalb der eigenen Einrichtung auszuloten.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Workshop: Projektmanagement für Beteiligungsverfahren

Termin: 20.05.2025 // 10.00 – 17.00 Uhr // online

Im Webinar lernen Sie, Ziele und Meilensteine für Beteiligungsprozesse zu definieren, realistische Planungen von Ressourcen vorzunehmen, realistisches Erwartungsmanagement zu betreiben sowie Erfolg zu definieren und zu messen. Es geht u.a. um Methoden der Selbstevaluation und wie agile Prozessmanagementtechniken in Beteiligungsprozessen hilfreich sein können.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Veranstaltung: „Demokratie braucht Begegnung“ mit dem Projekt „Allzeitorte“

Termin: 20.05.2025 // 12.30 – 13.30 Uhr // online

Was passiert mit der Demokratie, wenn die Orte der Begegnung verschwinden? Wenn Austausch zur Ausnahme und Teilhabe zum Projekt wird? Zu diesen Fragen möchte das Projekt „Allzeitorte – Gemeinsam mehr bewegen“ mit dem Autor, Redner und Impulsgeber Rainald Manthe ins Gespräch kommen.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Seminar: Zielgruppen verstehen und Zugänge nutzen – der Schlüssel zur erfolgreichen Teilhabe

Termin: 22.05.2025 // 10.00 – 12.00 Uhr // online

In der Veranstaltung beleuchten wir, wie die (Bildungs-)Verwaltung bestimmte Zielgruppen identifiziert, sie anspricht und ein Verständnis für ihre spezifischen Bedürfnisse, Interessen und Herausforderungen entwickeln kann.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Workshop: Bürgerbudget

Termin: 22.05.2025 // 10.00 – 17.00 Uhr // online

Neben der Abgrenzung zu anderen Konzepten wie Bürgerhaushalten sollen im Workshop anhand beispielhafter Prozesse Qualitätskriterien und Gelingensbedingungen für die nachhaltige Etablierung eines Bürgerbudgets herausgearbeitet werden.

[Informationen und Anmeldung](#)

Netzwerktreffen Bürgerbeteiligung: Gemeinsam handlungsfähig. Eine starke Demokratie braucht Beteiligung und Mitwirkung

Termin: 23.05.2025 // 10.30 – 17.00 Uhr // Köln

Wie können Zivilgesellschaft, Einwohner:innen, Verwaltung und Politik zusammenarbeiten, um die anstehenden gesellschaftlichen Aufgaben gemeinsam zu bearbeiten? Wie müssen demokratische Entscheidungsprozesse ausgestaltet sein, um die neuen Formen der Zusammenarbeit einzubetten? Welches Handwerkszeug und welche Vorgehensweisen brauchen wir dafür?

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: Stadtentwicklung braucht gute Kommunikation zwischen Verwaltung und Bürgerschaft!

Termin: 26.05.2025 // 9.30 – 15.30 Uhr // online

Im Seminar werden praktikable Antworten auf u.a. folgende Fragen erarbeitet: Wie gelingt eine breite, repräsentative Einbindung aller Bürger:innen, sodass alle Generationen, Alteingesessene, Zugewanderte und Menschen verschiedener sozialer Herkunft angesprochen werden? Wie kann in Konfliktsituationen gegenseitige Akzeptanz geschaffen werden?

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: „Türöffner Grundbildung“ – Die Einrichtungsperspektive

Termin: 27.05.2025 // 14.00 – 17.00 Uhr // online

In der Veranstaltung geht es darum, Grundbildungsangebote von bestehenden Strukturen und Ressourcen aus (weiter) zu entwickeln. Ziel ist es, unterschiedliche grundbildungsrelevante Themen und Formate kennenzulernen, um Anschlüsse im Regelprogramm der eigenen Einrichtung und im Rahmen der eigenen Tätigkeit auszumachen und weiterzuentwickeln.

[Informationen und Anmeldung](#)

Ringvorlesung: Gemeinwesenarbeit und gesellschaftliche Veränderung

Termin: 28.05.2025 // 18.00 – 19.30 Uhr // online

Referent:innen: Judith Knabe (TH Köln) & Elodie Müller (FH Münster)
Moderator:innen: Maren Schreier (Ostschweizer Fachhochschule) & Janek Schüren (Student Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Gemeinwesenarbeit)

[Informationen und Anmeldung](#)

Methodenworkshop: Welche Beteiligungsmethode für welchen Anlass?

Termin: 02.06.2025 // 10.00 – 17.00 Uhr // online

Ziel des Workshops ist es, neben der schrittweisen Beteiligungsplanung und der Analyse, welche Methoden für welche Vorhaben geeignet sind, auch einen Einblick in ausgewählte Formate wie bspw. Zukunftskonferenzen, Bürgerwerkstätten, Nachbarschaftsgespräche, Bürgerräte etc. zu geben und verschiedene Möglichkeiten der Teilnehmendenrekrutierung aufzuzeigen.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Workshop: Digitale Beteiligungsformate

Termin: 12.06.2025 // 10.00 – 17.00 Uhr // online

Sie lernen, wie Sie digitale, analoge und hybride Formate am effektivsten kombinieren. Neue Entwicklungen und Tools sowie der gewinnbringende (und datenschutzrechtlich sichere) Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Beteiligung sind ebenfalls Bestandteil des Seminars.

[Informationen und Anmeldung](#)

Festival für Stadtentwicklung: Der Kleinstadtkongress

Termin: 25. – 26.06.2025 // Wittenberge

In diesem bundesweiten Kongress dreht sich alles um Kleinstädte und deren konkrete Herausforderungen in der Stadtentwicklung. Es erwarten Sie: 4 Themenarenen mit konkreten Lösungen aus Kleinstädten zu den Themen Wohnen, Innenstadtbelebung, Stadtumbau, Zukunftsfähigkeit; 3 Perspektiven aus kommunaler Praxis, Wissenschaft und Politik; 2 Tage Erfahrungsaustausch mit Bürgermeister:innen, Führungskräften aus der Verwaltung sowie Zivilgesellschaft und Forschung.

[Informationen und Anmeldung](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

FÖRDERUNGEN UND WETTBEWERBE

Förderung: Deutsche Fernsehlotterie Stiftung

Bewerbungszeitraum: 20.05.-01.07.2025

Gefördert werden soziale Projekte und Initiativen, die sich positiv und unmittelbar auf das Zusammenleben in Deutschland auswirken und soziale Benachteiligung verhindern oder abbauen. Sie sollten das Ziel verfolgen, die Lebensqualität ihrer Zielgruppen aufrechtzuerhalten unabhängig von den Auswirkungen der Lebensumstände.

[Informationen](#)

Förderung: Modellvorhaben zur Zukunftsplattform

Bewerbungsfrist: 30.05.2025

Die Förderung dient der Erprobung sozial innovativer und gemeinwohlorientierter Projekte, die für aktuelle gesellschaftliche und soziale Herausforderungen neue Lösungswege anbieten. Die Präventions- und Unterstützungsangebote können folgende Themenbereiche adressieren: besondere Lebenslagen, Integration, Inklusion, Kinder, Jugendliche, Familie und/oder alternde Gesellschaft.

[Informationen](#)

Auszeichnung: Gute Bürgerbeteiligung

Bewerbungsfrist: 31.05.2025

Ausgezeichnet werden herausragende Projekte, die als Beispiel für gute Bürgerbeteiligung dienen können. Sie richtet sich an Kommunen (Städte, Gemeinden und Kreise) und an

zivilgesellschaftliche Organisationen, die in Kooperation mit Kommunen qualitativ hochwertige Beteiligungsprozesse durchführen.

[Informationen](#)

Auszeichnung: Philip Morris Award

Bewerbungsfrist: 31.05.2025

Der Award unterstützt gemeinnützige Organisationen, die sich mit neuen Ideen und Initiativen für den Zusammenhalt in einer freien und offenen Gesellschaft starkmachen. In den drei Kategorien Zukunft, Gesellschaft und Kultur wird jeweils ein Projekt mit 50.000 Euro ausgezeichnet. Die gesuchten Vorhaben zielen auf die Stärkung eines friedlichen Zusammenlebens und die Förderung von gesellschaftlicher und kultureller Teilhabe.

[Informationen](#)

Förderung: Zukunftswege Ost

Bewerbungsfrist: 02.06.2025

Der Gemeinschaftsfonds bietet fortlaufend mit bis zu 5.000 Euro eine Möglichkeit, um Vorhaben in ländlichen Räumen Ostdeutschlands umzusetzen. Der Gemeinschaftsfonds unterstützt Projekte und Initiativen, die nachweisbar in mindestens einem der drei zentralen Förderbereiche wirken: Austausch und Dialog, Demokratische Kultur und Stärkung der Zivilgesellschaft.

[Informationen](#)

Ideenwettbewerb: Klimaschutz in der Nachbarschaft

Bewerbungsfrist: 27.06.2025

Gesucht werden Ideen, um unsere Nachbarschaften langfristig klimafreundlich zu machen! Egal ob es darum geht, gemeinsam Nahrungsmittel anzubauen, Fahrgemeinschaften zu bilden oder lokale Initiativen für erneuerbare Energien zu unterstützen – bei Klimaschutz nebenan kann jede:r mitmachen und Teil einer großen Bewegung werden.

[Informationen](#)

Förderung: Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ (BGZ)

Bewerbungsfrist: 30.06.2025 (Einreichung von Interessenbekundungen)

Gefördert werden neukonzipierte Projektideen, die zu einem der nachfolgenden Themenschwerpunkte passen: Demokratie erleben, Teilhabe stärken und Zukunft mitgestalten, Zufallsbegegnungen – Brücken bauen für mehr Begegnung und Gemeinschaft, für Vielfalt und Toleranz – Beiträge zum Abbau von Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus, Projektarbeit als flankierende Maßnahme zum Integrationskurs. Geplant ist ein Projektstart zum 01.01.2026.

[Informationen](#)

Förderung: Mikroprojektfonds der DSEE (Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt)

Bewerbungsfrist: fortlaufend

Antragsberechtigt sind Organisationen, die ein Projekt in einer strukturschwachen oder ländlichen Region durchführen. Projekte können in der Regel acht Wochen nach Antragstellung beginnen und müssen innerhalb des laufenden Kalenderjahres abgeschlossen werden. Projektförderung von bis zu 1.500 Euro.

[Informationen](#)

Förderung: Deutsche Bank Stiftung

Bewerbungsfrist: fortlaufend

Unterstützt werden Projekte, die jungen Menschen neue Erfahrungsräume eröffnen und sie dazu befähigen, ihre individuellen Begabungen zu entfalten. Projekte sollen zur Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte beitragen und die Chancengerechtigkeit für benachteiligte Gesellschaftsgruppen stärken.

[Informationen](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Weitere Infos zu Fördermöglichkeiten, Veranstaltungen und Neuigkeiten zu in den Bereichen Kultur, Demokratie, Inklusion und Nachhaltigkeit finden Sie im [Newsletter des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.](#)

HINWEIS:

Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse quge@soziokultur-sachsen.de Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt entsprechend der [Datenschutzerklärung](#) des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

Abmelden:

Wenn Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail an: quge@soziokultur-sachsen.de (bitte mit Angabe der Empfänger:innenadresse)

Förderhinweis:

Die Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen wird kofinanziert von der Europäischen Union.



Kofinanziert von der
Europäischen Union